



## Klinikum Brandenburg

Gesundheitszentrum Brandenburg  
an der Havel GmbH

### Praktische Detailfragen im Umgang mit den Sprechstundenvorgaben des TSVG

Dr. med. Milena Schaeffer-Kurepkat, Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH

BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 14. / 15. März 2019



Klinikum Brandenburg  
Gesundheitszentrum Brandenburg  
an der Havel GmbH

### Kabinettsfassung TSVG zur Mindestsprechstundenzahl

#### Anzahl Sprechstunden (§19a ZV)

„...Der Arzt ist verpflichtet, im Rahmen seiner vollzeitigen vertragsärztlichen Tätigkeit **mindesten 25 Stunden wöchentlich** in Form von Sprechstunden für gesetzlich Versicherte zur Verfügung zu stehen.

Ärzte, die an der fachärztlichen Versorgung nach § 73 Absatz 1a Satz 2 des Fünften Buches Sozialgesetzbuch teilnehmen und die insbesondere den Arztgruppen der grundversorgenden und wohnortnahen Patientenversorgung angehören, müssen **mindestens fünf Stunden wöchentlich als offene Sprechstunden** ohne vorherige Terminvereinbarung anbieten.....“

#### Prüfpflicht der KV (§95 SGB V)

„...Die Einhaltung der sich [...] ergebenden Versorgungsaufträge sind von der Kassenärztlichen Vereinigung **bundeseinheitlich**, insbesondere anhand der abgerechneten **Fälle** und anhand der Gebührenordnungspositionen mit den Angaben für den zur ärztlichen Leistungserbringung erforderlichen **Zeitaufwand**...zu prüfen. Die Ergebnisse sowie eine Übersicht über die gegebenenfalls getroffenen Maßnahmen sind den Landes- und Zulassungsausschüssen sowie der für die jeweilige Kassenärztliche Vereinigung zuständigen Aufsichtsbehörde jeweils zum 30. Juni des Jahres zu übermitteln.“

## Kabinettsfassung TGSV zur Mindestsprechstundenzahl

### Sanktionen (§19a ZV)

Stellt sie (die KV) fest, dass der Vertragsarzt diese in mindestens zwei aufeinanderfolgenden Quartalen unterschritten hat, so hat sie den betroffenen Arzt aufzufordern, umgehend die Anzahl seiner Sprechstunden entsprechend zu erhöhen. Die Kassenärztliche Vereinigung hat die **Vergütung** des Vertragsarztes zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu **kürzen**, wenn der Vertragsarzt

1. keine rechtfertigenden Gründe für das Unterschreiten vortragen kann oder
2. der Aufforderung der Kassenärztlichen Vereinigung [...] nicht innerhalb einer von der Kassenärztlichen Vereinigung zu setzenden Frist nachkommt.

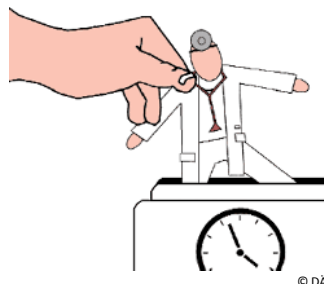
Die Kassenärztliche Vereinigung hat den Vertragsarzt über die Höhe der Kürzung zu unterrichten.

Bei wiederholtem oder fortgesetztem Verstoß eines Vertragsarztes gegen die in Absatz 1 Satz 2 oder Satz 4 genannte Pflicht hat der Zulassungsausschuss die **Zulassung** abhängig vom Umfang der Unterschreitung von Amts wegen zu einem Viertel, hälftig oder vollständig zu **entziehen**.

Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019

## Mindestsprechstundenzahl

Wie können wir - über Fallzahl und Plausizeit hinaus - die Einhaltung der Mindestsprechzeiten nach den Vorgaben des TSVG nachweisen?



© DÄ

Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019



# Mindestsprechstundenzahl

1. Arbeitsvertrag
2. Meldung an KV (Praxisaufnahmebogen)
3. Anzeige Sprechstunden (Praxisschild, Internet, Visitenkarten etc...)
4. Dienstleistungsplan

Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019

		Dienstplan Entwurf OrthopädieChirurgie																								Std/Woche	Tag/h. Std					
		07:00-07:30	07:30-08:00	08:00-08:30	08:30-09:00	09:00-09:30	09:30-10:00	10:00-10:30	10:30-11:00	11:00-11:30	11:30-12:00	12:00-12:30	12:30-13:00	13:00-13:30	13:30-14:00	14:00-14:30	14:30-15:00	15:00-15:30	15:30-16:00	16:00-16:30	16:30-17:00	17:00-17:30	17:30-18:00	18:00-18:30	18:30-19:00	19:00-20:00	20:00-20:30	20:30-21:00	21:00-21:30	21:30-22:00		
<b>Mittwoch</b>																											0,00					
	Dr. Kutz	ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk																									4,00					
	Fr. Kretschmer	emp emp emp emp emp emp emp emp ar																									6,00					
	Fr. Wünschmann	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 ar ar																									6,00					
	Fr. Gutschmidt	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt ar ar																									6,00					
	Dr. Noack	ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn												ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn													8,00					
	Fr. Plettig	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0												r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 ar													10,00					
	Fr. Banasiak	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt													10,00					
	Fr. Kujat	mr mr												ar ar													10,00					
	Fr. Pöbbling	emp emp emp emp emp emp																									3,00					
	Fr. Ostwaldt	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt emp emp emp												bis 11:00 Dr. Kutz ab 11:00 Dr. Noack													5,50					
	Frau Rochlitz	BS BS																									7,00					
<b>Donnerstag</b>																											0,00					
	Dr. Kutz	ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk												ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk													8,00					
	Fr. Kretschmer	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt ar													10,00					
	Fr. Wünschmann	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0												r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 ar													10,00					
	Frau Gutschmidt	mr emp emp emp emp emp emp emp emp												emp emp emp emp emp emp emp emp													10,00					
	Dr. Noack	ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn												ssn ssn ssn ssn													6,00					
	Fr. Plettig	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0												r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0													9,00					
	Fr. Banasiak	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt													9,00					
	Fr. Kujat	mr mr												ar ar													8,00					
	Fr. Pöbbling	emp emp emp emp emp emp																									3,00					
	Fr. Ostwaldt	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt Dr. Kutz													8,00					
	Frau Rochlitz	fkt fkt																									7,50					
<b>Freitag</b>																											0,00					
	Dr. Kutz	ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk ssk												alle 14 Tage bis 18:00													4,00					
	Fr. Kretschmer	mr emp emp emp emp emp emp emp emp ar												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Fr. Wünschmann	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Frau Gutschmidt	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Dr. Noack	ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn ssn												alle 14 Tage bis 18:00													5,00					
	Fr. Plettig	mr r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0 r0												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Fr. Banasiak	mr emp emp emp emp emp emp emp emp												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Fr. Kujat	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												Tx pro Monat bis 18:00 Tx pro Monat frei													6,00					
	Fr. Pöbbling	emp emp emp emp emp emp																									0,00					
	Fr. Ostwaldt	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												Dr. Kutz													6,00					
	Frau Rochlitz	mr fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt fkt												BR BR BR BR													7,00					

## Offene Sprechstunde

Wie können wir in den Fachbereichen der grundversorgenden / wohnortnahen Patientenversorgung (z.B. konservativ tätige Augenärzte, Frauenärzte, Orthopäden, HNO-Ärzte...) die Vorgabe einer offenen Sprechstunde ohne vorherige Terminvereinbarung einhalten und nachweisen?



Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019

## Offene Sprechstunde

- Unschärfe in der Begrifflichkeit
- Eingriff in die Praxisorganisation

*„Direkte Durchgriffsregelungen auf das Praxismanagement und in die Organisation der ärztlichen Tätigkeit in der ambulanten Versorgung...“ (L. Lindemann, Spitzenverband Fachärzte Deutschland)*

Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019

## Akutsprechstunden GZB

---

- Patienten mit akuter Symptomatik werden versorgt
- Regelungen nicht einheitlich
  - Morgens / nachmittags 0,5 - 1,5 Std. „Akutsprechstunde“
  - „Dazwischenschieben“
  - individuelle Entscheidung ob dringlich, sonst Verschiebung auf nächsten Tag.
  - „Einmaltermine“ in der Augenheilkunde
- Bislang keine Anzeige nach außen (Meldung KV, Praxisschild, Internet, Visitenkarten etc...),

*Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019*

## Offene Sprechstunde

---

- Überprüfbarkeit?
  - Festlegung von Zeiten und Anzeige nach außen wird wahrscheinlich notwendig.
- Folgen?
  - u. U. Umstellung der Praxisabläufe erforderlich.
  - Wie organisiere ich u. U notwendige Folgetermine bei Neupatienten?
  - Organisation entstehender Wartezeiten
  - ...

*Dr. M. Schaeffer-Kurepkat, BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 15.3.2019*



**Klinikum Brandenburg**

Gesundheitszentrum Brandenburg  
an der Havel GmbH

Praktische Detailfragen im Umgang mit den Sprechstundenvorgaben des TSVG

**Vielen Dank!**

Dr. med. Milena Schaeffer-Kurepkat, Gesundheitszentrum Brandenburg an der Havel GmbH

BMVZ-Winterarbeitstreffen, Hamm 14. /15. März 2019